

Reisprogramm Rajasthan, Varanasi 16 Tage

Verlängerung möglich, z.B. Badeferien oder Ayurveda in Kerala



1.Tag, Zürich – Delhi

Flug Zürich - Delhi
Transfer zum Hotel



2.Tag, Delhi – Varanasi

Mit dem Morgenflug erreichen wir entspannt Varanasi. Transfer zum Hotel. Am späten Nachmittag unternehmen wir einen Stadtrundgang und erleben die Zeit der Abendgebete am Ufer des heiligen Ganges.



3.Tag, Varanasi – Agra (Nachtzug)

Heute heisst es früh aufstehen, denn es erwartet uns eine Bootsfahrt bei Sonnenaufgang auf dem Ganges. Beim anschliessenden Streifzug durch die engen Gässchen könnte uns durchaus eine heilige Kuh den Weg versperren. Weiter besuchen wir eine Seiden-Manufaktur und werden in das fachgerechte Wickeln eines Saris eingeweiht.

Am Nachmittag bleibt Zeit zum Ausruhen – oder wir mieten und eine Fahrrad-Rikaha und bestaunen das bunte Treiben der Stadt.

Ein spezielles Abenteuer ist die Fahrt in einem indischen Zug! India Railways ist der Weltgrösste Arbeitgeber mit 1.6 Millionen Angestellten. Über Nacht fahren Sie im klimatisierten Couchette-Wagen nach Agra.



4.Tag, Agra

Der Taj Mahal repräsentiert wohl wie kein anderes Monument der Erde sein Ursprungsland. Wir besuchen am Nachmittag das Fort und den Taj Mahal bei Sonnenuntergang. Der indische Poet Rabindranath Tagore beschrieb das Liebeswerk als „Eine Träne auf der Wange der Ewigkeit“.



5.Tag, Agra – Jaipur

Frühmorgens fahren wir los nach Jaipur. Nach ungefähr einer Stunde erreichen wir Fatehpur Sikri, die verlassene Hauptstadt des Moghul-Kaisers Akbar. Er hat für jede seiner drei Lieblingsfrauen (eine Muslimin, eine Hindufräule und eine Christin) ein Haus gebaut. Nach weiteren fünf Stunden Fahrt treffen wir in Jaipur ein. Mit unserem Guide erkunden wir den lokalen Frucht- und Gemüsemarkt.



6.Tag, Jaipur

Heute besichtigen wir die „Pink City“ Jaipur: Die Altstadt - umringt von Stadtmauern und Stadttoren, Hawa Mahal – der Palast der Winde, der City Palace – ein Komplex aus Innenhöfen, Gärten und Gebäuden, Jantar Mantar – das Observatorium aus dem Jahr 1728, Amber - der grossartige Fort-Palast, ein wunderbares Beispiel von Rajasthani-Architektur. Am Abend bereiten wir unser eigenes indisches Essen zu! In einem Kochkurs lernen wir die verschiedenen Zutaten und die Vielfalt der indischen Gewürze kennen. En Guete!



7.Tag, Jaipur – Pushkar

Die Fahrt nach Pushkar dauert drei Stunden. Nach der Ankunft am frühen Nachmittag haben wir freie Zeit, um den heiligen Brahma Tempel zu besuchen, durch die engen Gässchen zu schlendern oder in den vielen kleinen Geschäften Souvenirs einzukaufen. Fakultativ: Kamelritt zum Sunset Point.



8.Tag, Pushkar – Jodhpur

Die Fahrt nach Jodhpur, der zweit grössten Stadt Rajasthans (auch die blaue Stadt genannt), dauert fünf Stunden. Am Nachmittag besuchen wir das Fort Meherangarh, das auf dem felsigen Berggrat über der Stadt thront. Von der Festungsmauer haben wir eine grossartige Sicht. Von hier geniessen wir die magische Atmosphäre bei einem Spaziergang zum Zeitturm. Vorbei am farbenprächtigen Bazar mit Gerüchen des Gewürzmarktes sehen wir die Sonne hinter dem Fort untergehen und hören die Pfauenschreie beim Einnachten.



9.Tag, Jodpur – Wüstencamp

Mitten in der Wüste, umgeben von Sanddünen, liegt das Rawla Resort, rund 40 km von Jaisalmer entfernt. Wir geniessen das typische Rajasthani Nachtessen und übernachten idyllisch in Camp-Hütten inmitten der Wüste Thar.



10.Tag, Wüstencamp – Jaisalmer

Die ganztägige Kamelsafari durch die Wüste ist ein einzigartiges Erlebnis! Unterwegs kommen wir an kleinen Dörfchen vorbei, wo wir in das lokale Landleben weg von aller Hektik eintauchen können. Gegen Abend Transfer nach Jaisalmer.



11.Tag, Jaisalmer

Die gelbe Sandsteinzitadelle Jaisalmer ragt wie eine Kulisse aus „Tausend und einer Nacht“ aus der flachen Wüstenlandschaft. Hier ist das Handels-Zentrum der Nomaden-Stämme Radjasthans. Sie handeln in den engen, kurvigen Alleen voller Märkte oder in den mit Ornamenten verzierten Häusern. Besichtigung am Morgen – Nachmittag frei.



12.Tag, Jaisalmer – Bikaner

Heute haben wir eine lange Fahrt über abgelegene Wüstenstrassen nach Bikaner vor uns (ca. 6-7 Std.) Die befestigte Stadt war einst ein wichtiger Stützpunkt auf der grossen Karavanan-Route. Als weiteren Programmpunkt besichtigen wir unterwegs eine Dorfschule und erhalten einen Einblick in die Vor- und Nachteile einer ländlichen Kleinschule.



13.Tag, Bikaner – Mukundgarh

Am Morgen besichtigen wir die flimmernde Wüstenstadt mit seinem prächtigen Fort und Palast. Am Nachmittag fahren wir weiter zum Mukundgarh Fort Hotel, das sich über zwei Morgen Land ausbreitet. Das reiche Erbe von Shekhawati wird durch die bezaubernden Hinterhöfe, die wunderschönen Balkone und die weiten Korridore gewahrt und wiedergegeben. Die 45 Räume sind mit antiken Möbelstücken eingerichtet. Mit ihrer modernen Klimaanlage lassen sie jedoch keinen Komfort vermissen.



14.Tag, Mukundgarh - Delhi

Heute besichtigen wir die bekannten Havelies (Privatvillen) von Nawalgarh mit ihren wunderschönen Fresken. Die Weiterfahrt nach Delhi dauert ca. sieben Stunden. Bei einem Abschiedsessen mit indischer Musik und indischem Volkstanz können wir nochmals die vielen Eindrücke Revue passieren lassen und entstandene Freundschaften pflegen.



15.Tag, Delhi

Heute können wir ausschlafen und die letzten Souvenirs einkaufen. Die letzten Eindrücke sammeln wir auf einer Stadtrundfahrt durch Delhi und einer Rikscha-Fahrt durch Alt-Delhi.
22:00Transfer zum Flughafen.

16.Tag, Delhi – Zürich

Rückflug Delhi - Zürich
oder Verlängerung „Ayurveda in Kerala“